

Beratung – Begleitung – Vermittlung

Einrichtung einer Ansprechstelle zur Unterstützung der Berliner Verwaltung unter besonderer Berücksichtigung der UN-Dekade für Menschen afrikanischer Herkunft (2015-2024)



Landesstelle
für Gleichbehandlung –
gegen Diskriminierung



Die Umsetzung der UN-Dekade für Menschen afrikanischer Herkunft (2015-2024) ist Chance und Herausforderung. Welche Möglichkeiten hat die Berliner Verwaltung, um die Gleichstellung von Menschen afrikanischer Herkunft und den Abbau von Anti-Schwarzem Rassismus in Verwaltungsroutinen zu verankern? Wie kann eine barrierearme institutionelle Infrastruktur aufgebaut, gestaltet und verstetigt werden? Wer unterstützt bei Fragen und Problemen?

Seit Anfang Mai 2021 richtet die RAA Berlin für Mitarbeitende, Fachverantwortliche und Abteilungen der Berliner Verwaltung eine Ansprechstelle zur UN-Dekade ein. Unser Angebot ist prozessorientiert und vertraulich. Wir nehmen Ihre Fragen auf. Wir bemühen uns, mit Ihnen zusammen Bedarfe zu konkretisieren. Wir unterstützen Sie dabei, verunsichernde oder diskriminierende Situationen und Strukturen im Verwaltungsbereich zu erkennen, zu thematisieren und zu reflektieren.

Beratung

- zu Fragen und Themen rund um die Schwerpunkte der UN-Dekade
- zur Förderung und Gleichstellung von Menschen afrikanischer Herkunft
- zu spezifischen Hintergründen und Wirkweisen von Anti-Schwarzem Rassismus
- zu grundlegenden Fragen und Auseinandersetzungen mit Rassismus
- zur Entwicklung von diskriminierungskritischen Förderrichtlinien, PR-Kampagnen, Lehrplänen, Programmen etc.
- zu diskriminierungskritischen Projekt- und Materialentwicklungen

Begleitung

- beim Empowerment von diskriminierungserfahrenen Mitarbeitenden
- bei der Sensibilisierung von wenig diskriminierungserfahrenen Mitarbeitenden
- bei Prozessen einer diversitätsorientierten Restrukturierung der Verwaltung
- bei der Umsetzung der UN-Dekade in Verwaltungsroutinen

Vermittlung

- von Kontakten zu facheinschlägigen Expert*innen afrikanischer Herkunft
- von Kontakten zu rassismus- und diskriminierungserfahrenen zivilgesellschaftlichen Selbstorganisationen und Netzwerken
- von Kenntnissen und Anwendungswissen im Themenbereich Anti-Schwarzer Rassismus und Gleichstellung von Menschen afrikanischer Herkunft
- von Reflexionsangeboten zu allgemeinen Fragen zu Rassismus

Kontaktieren Sie uns gern!

Für Erstgespräche, Bedarfsklärungen und Vermittlungen wenden Sie sich bitte an

Nicola Lauré al-Samarai

Nicola.Laure@raa-berlin.de

T +49 30 240 45 - 109

M +49 151 65 82 96 38

Die RAA Berlin trägt und unterstützt seit 1991 Partizipationsprojekte in Schulen, im Schulumfeld und in der Kommune. Sie hat unterschiedliche Formen der prozessorientierten Beratung sowie Konzepte der Weiterbildung entwickelt. Ziel des Ansatzes der diversitätsorientierten Organisationsentwicklung ist es, Verwaltungen sowie weitere staatliche und zivilgesellschaftliche Organisationen darin zu unterstützen, ihr Wirken nach innen und außen diskriminierungskritisch zu prüfen und diversitätsorientiert weiterzuentwickeln.

Grundlage bilden die von der RAA Berlin erarbeiteten [Grundsätze und Qualitätskriterien der diversitätsorientierten Organisationsentwicklung](#).